

INHALT

- S. 1| Agrardiesel
- S. 1| Registrierungspflicht PV Anlagen
- S. 2| Altreifenentsorgung
- S. 2| Betriebshelfer/innen gesucht
- S. 2| Arbeitssicherheit
- S. 2| Marktplatz

Agrardieselantrag 2018

Formular 1462/1463 entfällt !!

Eine gute Nachricht vom Hauptzollamt für alle Landwirte, die im Jahr 2018 eine Steuerrückerstattung für Agrardiesel oder andere Energiearten erhalten haben.

„Begünstigte, deren Begünstigungsvolumen weniger als 200.000 Euro im Kalenderjahr bezogen auf die jeweilige Steuerbegünstigung beträgt, sind nicht mehr zur Abgabe einer Erklärung verpflichtet“.

Konkret bedeutet dies, daß für den Agrardieselantrag 2018 der Antrag auf Steuerentlastung (Formular 1140) bzw. der Vereinfachte Antrag auf Steuerentlastung (Formular 1142) ausreichend ist. **Weitere Formulare sind nicht mehr nötig.**

Achtung: Antragsfrist endet am 30.09.2019

Der Zoll prüft derzeit intensiv, ob alle auf den Antragsteller zugelassenen Diesel-PKW im Agrardieselantrag angegeben sind. Da der Zoll auch die Kraftfahrzeugsteuer verwaltet, kann er dies mit einem Mausklick feststellen. Geben Sie deshalb alle Diesel-PKWs in Ihrem Agrardieselantrag an. Sammeln Sie die Tankbelege. Diese zählen zum Dieseltankkauf. Sie müssen aber in der Berechnung als „Verbrauch in nichtlandwirtschaftlichen Fahrzeugen und Maschinen“ wieder abgezogen werden.

Stellen Sie ihren Agrardieselantrag elektronisch über www.zoll.de ? Dann vergessen Sie nicht den komprimierten Antrag auszudrucken, zu unterschreiben und per Post oder Fax an das zuständige Hauptzollamt zu senden. Ohne ihre Original-Unterschrift gilt der Antrag als nicht gestellt.

Registrierungspflicht für PV Anlagen

Am 31. Januar 2019 ging das Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur online. Hier müssen alle Photovoltaikanlagen registriert werden, um in Zukunft noch die EEG-Vergütung zu erhalten. Das Register soll einen umfassenden Überblick über alle Erzeugungsanlagen in Deutschland geben.

Das neue Onlineportal löst die bisherige Anmeldeprozedur für Photovoltaik-Anlagen und Stromspeicher sowie alle anderen Erzeugungsanlagen ab. Alle Betreiber müssen ihre Anlagen neu im Webportal registrieren. Somit sind nicht nur alle Neu-Anlagen sondern auch alle Bestandsanlagen betroffen.

Die Registrierung besteht aus drei Schritten. Zuerst muss man sich als Benutzer registrieren. Im zweiten Schritt erfolgt die Registrierung als Anlagenbetreiber. Hier müssen die Daten des Anlagenbetreibers erfasst werden. Im letzten Schritt werden die Daten zur Anlage eingetragen.

Für Betreiber von Bestandsanlagen, also allen Anlagen, die bis zum 30. Januar 2019 in Betrieb genommen wurden, ist eine Registrierung in den nächsten 2 Jahren möglich. Für Betreiber, die ab dem 31. Januar 2019 eine Photovoltaik-Anlage neu in Betrieb nehmen, gilt eine Frist von einem Monat, um sich im Webportal bei der Bundesnetzagentur zu registrieren.

Der Anspruch auf Zahlung der EEG-Vergütung wird erst fällig, wenn die Anlage im Melderegister registriert wurde.

Das Marktstammdatenregister ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.marktstammdatenregister.de/MaStR>

Webhilfe finden Sie unter:

<https://www.marktstammdatenregister.de/MaStRHilfe/index.html>

Altreifenentsorgung

Gemeinsam mit unserem bewährten Entsorger, der Fa. Datzer aus Landsham bieten wir wieder eine Altreifenentsorgungs-Aktion an. Die Reifen werden mit einem Kranwagen direkt am Hof abgeholt.

Auf Grund der momentan schwierigen Verwertungssituation sind die Preise gegenüber dem Vorjahr allerdings deutlich gestiegen.

Nähere Informationen in der MR Geschäftsstelle.

Betriebshelfer/innen gesucht



Wir suchen Betriebshelferinnen und Betriebshelfer für soziale Betriebshilfeinsätze.

Als klassische Betriebshelferin oder –Helfer

- Sie haben einen eigenen Betrieb oder sind mitarbeitendes Familienmitglied
- Sie haben eine land- oder hauswirtschaftliche Ausbildung
- Sie sind LKK versichert.

Als selbständige Betriebshelferin oder –Helfer

- Sie haben selbst keinen landw. Betrieb, aber eine land- oder hauswirtschaftliche Ausbildung
- Attraktiver Stundensatz (27,19 € je Std.)
- Wir unterstützen Sie gerne bei der Gewerbeanmeldung.

Festanstellung beim Maschinenring

- Sie haben eine land- oder hauswirtschaftliche Ausbildung
- Anstellung In Vollzeit- oder Teilzeit möglich.
- Festes Monatsgehalt, bezahlter Urlaub etc.

MR Angebot Arbeitssicherheit

Als Betriebsleiter mit angestellten Mitarbeitern (Auszubildenden, entlohnte Mifa, kurzfristig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte, Voll- und Teilzeit, etc.) müssen Sie einige Vorschriften und Gesetze im Arbeitsschutz erfüllen. Dazu zählen unter anderem die Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen (Feststellen und Dokumentieren der Gefahren und zugehörigen Maßnahmen bei den Tätigkeiten der Mitarbeiter), Betriebsanweisungen für Maschinen und Geräte und die Unterweisung der Mitarbeiter

Wir unterstützen Sie im Unternehmermodell oder übernehmen die Regelbetreuung für Ihren Betrieb. Neben der Erstellung aller notwendigen Dokumente führen wir auch die Unterweisung für Ihre Mitarbeiter durch.

Ansprechpartner und Betreuer ist **Philipp Birgmeier**, MR Fachkraft für Arbeitssicherheit beim Kuratorium Bayerischer Maschinenringe e.V. in Neuburg.

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der MR-Geschäftsstelle.

Marktplatz

- Schweinezucht- und Mastbetrieb aus dem südlichen Landkreis sucht Mitarbeiter in Teil- oder Vollzeitstellung. Interessierte (m/w/d) sollten mindestens eine landwirtschaftliche Ausbildung und Spaß am Umgang und der Versorgung von Zucht- und Mastschweinen haben.
- Gemüsebetrieb im Stadtgebiet Landshut sucht Mitarbeiter mit landwirtschaftlicher Ausbildung bzw. Erfahrung in Teil- oder Vollzeit.
- Hopfenbaubetrieb aus dem Raum Mainburg sucht ab Ende August Abreißerätffahrer für ca. 23 Tage.
- Mitgliedsbetrieb aus dem Raum Rohr verleiht 10 m³-Pumpfaß (Marke Fliegl, 1-achs) mit 15 m Schleppschuhverteile solo.
- Wir suchen für 2 Betriebe im Bereich Mallerysdorf und Mengkofen langfristig Partner die kontinuierlich Mastschweinegülle liefern können (jeweils ca. 1.500 m³ pro Jahr).
- Mitgliedsbetrieb aus dem Raum Essenbach sucht Haushaltshilfe für 16 - 20 Std. pro Woche.